

RSC auf Tour

Die 4-Tages-Fahrt des RSC ging dieses Jahr in unser Nachbarland Frankreich, genauer die Region Elsaß. Die erste Etappe - am wohl heißesten Tag des Jahres - führte die Radsportler über den Grenzübergang bei Scheibenhardt und durch den Haguenauer Forst in die schmucke Ortschaft Mutzig an der französischen Weinstraße. Nach der Abkühlung durch ein Gewitterschauer am Morgen des zweiten Tages startete die Gruppe Richtung Munster. Der Himmel war noch bewölkt aber es blieb trocken auf dem Weg durch die blumengeschmückten Ortschaften entlang der französischen Weinstraße. Beim Abstecher zur Hout Koenigsbourg kam sogar wieder sie Sonne zum vorschein. Am dritten Tag stand der direkte Anstieg zum Col de la Schlucht auf dem Programm, fast 800 Höhenmeter bergauf. Weiter ging es auf der Höhenstraße "Route des Cretes" mit schönen Ausblicken in die Täler rechts und links der Straße. Der Zielort Obernai lag wieder an der Weinstraße. Nach den zwei bergigen Teilstücken war die letzte Etappe entlang des Rheins überwiegend flach. Am Ende standen fast 450 Kilometer und 3.500 Höhenmeter auf dem Tacho. Wem das zu viel war, der fuhr nach dem Frühstück mit dem Auto zum nächsten Etappenziel und unternahm eine kleinere Runde. Auf den Etappen wurden die Radsportler mit Essen und Trinken - da durfte es an der Weinstraße auch mal eine Flasche Pinot Noir sein - bestens versorgt

Alles in Allem: Eine schöne Tour für die 23 Teilnehmer bei bestem Wetter und guter Lane.



Die Radsportler vor dem Start der Tour in Leimersheim